



Zug, 5. Dezember 2010, 19:35 Uhr

261 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Starke Rauchentwicklung in Einfamilienhaus

Bei einem Boiler im Keller entstand eine Hitzeentwicklung, was starker Rauch zur Folge hatte. Verletzt wurde niemand.

Am Sonntagvormittag, 5. Dezember 2010, kurz vor 1000 Uhr, kam die Meldung, dass in Oberwil bei Zug, in einem Einfamilienhaus, Rauch aus dem Keller steigt. Die ausrückende Feuerwehr, 30 Leute unter der Leitung von Hptm Thomas Horat, hatte die Lage schnell unter Kontrolle. Es stellte sich heraus, dass beim Wasserboiler im Keller eine starke Hitze entstand, was zur Rauchentwicklung führte. Die Ursache ist noch unbekannt, vermutet wird jedoch eine technische Ursache. Neben der Feuerwehr war die Polizei sowie ein Team des Rettungsdienstes im Einsatz. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere tausend Franken.

Weitere Auskünfte:

Die Medienstelle der Zuger Polizei steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Am Wochenende und in der Nacht können Sie sich durch die Einsatzleitzentrale mit dem zuständigen Pikett-Dienst verbinden lassen (T 041 728 41 41).